

Einladung zur öffentlichen Beratung des Initiativkreises Otto-Langen-Quartier

Anlässlich der erneuten frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs.1 Baugesetzbuch“ der Verwaltung

Was wird aus dem Otto-Langen-Quartier?

Vorschläge für eine gemeinwohlorientierte Entwicklung

Samstag, 25. September, 14.30 Uhr

Kulturbunker Köln-Mülheim, Berliner Str. 20

Die Verwaltung führt vom 23.09. bis 07.10.201 im Verfahren für Erstellung eines Bebauungsplans eine erneute frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung durch – aber in absoluter Minimalform! Es wird keine öffentliche Veranstaltung stattfinden, in der die interessierte Bürgerschaft Stellung nehmen kann. Stattdessen werden Eingaben und Vorschläge zum städtebaulichen Planungskonzept innerhalb der Frist nur online über die Internetseite des städtischen Beteiligungsportals „Meinung für Köln“ möglich sein:

<https://www.meinungfuer.koeln>.

Schriftliche Stellungnahmen können zudem bis einschließlich 07.10. an den Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Mülheim gerichtet werden.

Grundlage der Öffentlichkeitsbeteiligung ist der Teilvorgabenbeschluss über ein überarbeitetes städtebauliches Konzept vom 01.02.2018 mit dem Arbeitstitel „Otto-Langen-Quartier“.

Dieser Beschluss des Stadtentwicklungsausschusses beinhaltet keine Vorgaben für eine gemeinwohlorientierte Planung mit dem Ziel eines innovativen, urbanen Stadtquartiers, das sozialen, ökologischen und klimagerechten baulichen Anforderungen genügt und zugleich ein bedeutendes Denkmal der Stadt- und Industriegeschichte von europäischem Rang sichert.

Der Initiativkreis Otto-Langen-Quartier hat einen Planungs- und Nutzungsvorschlag mit den Eckpunkten für eine gemeinwohlorientierte Entwicklung, der vorgestellt und diskutiert werden soll.

Initiativkreis Otto-Langen-Quartier